

Selbsttest zur diversitätsbewussten Bildgestaltung

Welche Wirkung wollen Sie mit Ihrem Bild erreichen?

Sollen beispielsweise bisher unterrepräsentierte Gruppen angesprochen werden? Sind diese entsprechend abgebildet?

Wer ist auf dem Foto aktiv und wer ist passiv?

Die aktive Person auf dem Foto wird oft als stärker, relevanter und mächtiger wahrgenommen. Häufig werden Männer auf Fotos als aktiv abgebildet, wohingegen Frauen in einer passiven Rolle dargestellt werden.

Welche Person auf dem Foto erklärt wem was?

Wer in der erklärenden Rolle abgebildet wird, gibt oft Aufschluss über Dominanz. Achten Sie zum Beispiel darauf, dass Sie nicht nur Bilder nutzen auf denen ausschließlich weiße Personen in der erklärenden Position sind.

Wer oder was ist im Bild scharf bzw. unscharf gestellt?

Die Schärfe bzw. Unschärfe von Subjekten kann Hierarchien im Bild unterstützen oder abschwächen. Eine unscharf abgebildete Person wirkt erst einmal weniger präsent und kontextuell wichtig als die scharf gestellten Bildsubjekte.

Aus welcher Perspektive ist das Bild/
Video aufgenommen
(Normalperspektive/ Untersicht
(Froschperspektive) / Aufsicht
(Vogelperspektive)?

Die Normalsicht zeigt die Personen weitgehend neutral, die Untersicht (Froschperspektive) verschafft der abgebildeten Person eine selbstbewusste und mächtige Position. Die Aufsicht (Vogelperspektive) verkleinert die abgebildete Person häufig und kann dazu führen, dass die Person als weniger mächtig und eher passiv wahrgenommen wird.

Zeigen sich im Bild erwartbare
Rollenverteilungen?

Bilder repräsentieren oft Stereotype und Vorurteile. Nutzen Sie Bilder auf denen Männer, Frauen und nicht-weiße Personen nicht immer in der erwarteten Rolle erscheinen. Wie wäre es mit einer Abbildung einer Schwarzen Frau, die ein Auto zusammenschraubt und einem weißen Mann, der den Haushalt schmeißt?

Wer wird in welchem Ausschnitt
gezeigt? Was ist dadurch zu sehen und
was nicht? Warum ist dieser Ausschnitt
geeignet?

Auf einigen Bildern werden Teile von nicht-weißen Personen und/oder Menschen mit Migrationshintergrund abgeschnitten bzw. nicht abgebildet. Dies führt dazu, dass diese Personen als passiv und unwichtig für den Kontext des Bildes dargestellt werden.

Verstärken die Bilder gesellschaftlich
bestehende Hierarchien und
Stereotype oder wirken sie ihnen
entgegen?

Bilder können Machtverhältnisse und Diskriminierungen hervorbringen und reproduzieren. Bilder können dem aber auch entgegenwirken, indem sie eine diverse Darstellung beinhalten.